

Verzeichniß

der vornehmsten Messen und Jahrmärkte.

Amsterdam) auf Lätare.

Berlin und Cölln an der Spree) 1. Phil. Jac. 2. acht Tage nach Frohnleichn. 3. Laurent. 4. † Erhöhung. 5. Allerheil.

Böhen) 1. auf Douli. 2. Frohnleichn. den ersten Montag hernach. 3. den 1. Tag nach Mar. Geb. 4. den 1. Tag nach Andr. Die Zahlung folgt an dem 12. Tage im Markte, und währet nur 4 Tage.

Braunschweig) Messen, 1. Sonnt. nach Lichtm. 2. nach Laurentius, fallen aber diese Tage selbst auf den Sonnt. so geht die Messe den Mont. vorher an.

Bremen) 1. Quasim. 2. Himmelf. 3. Joh. 4. Apost. Th. 5. Dion. 6. Hesch.

Breslau) Messen, 1. Sonnt. Lätare. 2. Mont. vor Maria Geburt, und wenn solches auf den Mont. fällt, an selbigem Tage. Jahrmärkte, 1. Johannis, 2. Elisabeth.

Brünn) 1. Mont. nach Aschermittw. 2. Mont. nach Frohnleichn. 3. Mont. nach Mar. Geb. 4. Mont. nach Maria Empfängniß.

Danzig) 1. den 10. Mart. 2. nach Dom. den 5. Aug. Dieser dauert für die Fremden 8 bis 14 Tage, für die Einheimischen aber 4 Wochen und länger. 3. Martini.

Dresden) (Alt) 1. Cantate, 2. nach Maria Geb.

Dresden) (Neu) 1. Jnb. 2. Johannis 3. Galli.

Frankfurt am Mayn) Messen, 1. Quasimodog. 2. Maria Geb. fällt es am Sonnt. Mont. Dienst. oder Mittw. so geht solche Mont. in der Woche an; fällt es aber auf den Donnerst. Frent. oder Sonnabend, so geht solche Montags drauf an.

Frankfurt an der Oder) Messen, 1. Remin. 2. Sonnt. nach Margaretha, 3. Martini.

Grätz) 1. am Montag nach Lätare, 2. auf Egidi.

Hamburg) 1. Viti, 2. Jacobi, 3. Martini.